

Modul-Dokumentation „Rechnung per E-Mail“

Allgemeine Infos zum Modul und zu uns 😊

Was das Modul kann

Versende die PDF-Rechnung per E-Mail an den Kunden, direkt aus dem Adminbereich heraus.

Den Inhalt der E-Mail, mit der die Rechnung versendet wird, kannst du über das Oxid CMS selbst editieren.

Der Versand der Rechnung wird in der History geloggt.

Rechnungen können seit Version 3.01 von Ihren Kunden im Kundenkonto (Bestellübersicht) heruntergeladen werden.

Rechnungen können auch automatisch an die Bestellbestätigung angehängen werden, die von OXID an den Kunden versendet wird (diese Option können Sie in den Moduleinstellungen aktivieren, siehe unten).

Der Shop-Owner erhält eine Kopie der Rechnungsmail, die aus dem Backend versendet wird (lässt sich in den Modul-Optionen abschalten).

Der Konflikt mit Billpay ist behoben.

Im Backend wird angezeigt, wann die Rechnung versendet wurde und lässt sich ebenfalls direkt herunterladen oder erneut senden (wird dann neu generiert).

Betreff der Rechnungsmail jetzt anpassbar. Variablen können verwendet werden (siehe Punkt "Konfiguration").

[Hier kommst du direkt zum Modul →](#)

Brauchst du Hilfe oder hast du Fragen zum Modul?

Dann schreib uns! Wir sind jederzeit gerne für dich da.

[Hier findest du alle Kontaktmöglichkeiten.](#)

Modul-Updates

Seit 2024 entwickeln wir für unsere Module keine Updates mehr. Wir unterstützen OXID 7 nicht. Für Modul-Support und die Behebung von Fehlern stehen wir dir nach wie vor zur Verfügung.

Wenn du unseren Service magst, kannst du mit uns zu Shopware wechseln. [Fordere dir jetzt dein Angebot an.](#)

Wechsel jetzt mit uns zu Shopware



Unsere OXID Module erhalten weiterhin Support, aber es gibt keine Updates mehr dafür.

[Jetzt Angebot anfordern »](#)



Installation des Moduls

Wenn du nicht sicher bist oder Hilfe benötigst kannst du auch gern unseren Installationsservice nutzen.

Installationsservice

Bei Update: Modul deaktivieren

Wenn du das Modul bereits nutzt, deaktiviere es bitte zuerst unter Erweiterungen → Module.

Dateien kopieren

Entpacke die ZIP-Datei, kopiere dann den Inhalt des Ordners **copy-this** per FTP in dein Shop-Verzeichnis.

Wichtig: Achte darauf, dass die Dateien im Binärmodus übertragen werden.

Achtung – Bevor du das Modul Rechnung per E-Mail installierst, musst du sicherstellen, dass das Modul „Invoice PDF“ von Oxid eSales (Generieren von PDF-Rechnungen) installiert und aktiviert ist!

WICHTIG: VERWENDUNG MIT ANDEREN OXID MODULEN

Damit der Rechnungsversand per E-Mail bei Bestellung oder / und aus dem Backend heraus richtig funktioniert, muss das Modul die OXID Klassen **oxorder** und **oxpdf** als letztes erweitern.

Du siehst das unter Erweiterungen → Module auf dem ersten Tab.

Die fett dargestellten Namen sind die OXID Klassen, darunter stehen die Modulklassen, die diese OXID Klassen erweitern.

Achte hier darauf, dass **dwa_inv_oxorder** bzw. **dwa_inv_pdf** in der Aufzählung jeweils ganz unten stehen.

```
oxorder
└─ oe/invoicepdf/models/invoicepdforder
└─ dwa/dwa_customerdoc/models/dwa_custdocs_oxorder
└─ oe/oepaypal/models/oepaypaloxorder
└─ dwa/dwa_invoicepdf/dwa_invoicepdf_Order
└─ dwa/dwa_custordernr/models/dwa_custordernr_oxorder
└─ dwa/dwa_invoicemail/models/dwa_inv_oxorder
```

Abb.: So ist es korrekt: **dwa_inv_oxorder** steht ganz unten

Falls das nicht der Fall ist, kannst du die Vererbungsreihenfolge ändern, indem du die Klasse mit gedrückter Maustaste an die letzte Stelle ziehst. Klicke anschließend ganz unten auf den Button „Speichern“ und leere das tmp-Verzeichnis (siehe Punkt "Tmp leeren").

Sollte das nicht funktionieren, führe folgende Schritte durch, um „Rechnung per E-Mail“ an die letzte Stelle zu schieben:

1. Modul deaktivieren
2. Modul auf dem Server löschen
3. Löschen der Dateien in OXID (Erweiterungen → Module) bestätigen
4. Modul wieder hochladen
5. Modul aktivieren + tmp Ordner leeren

Prüfe die Reihenfolge immer, wenn du neue OXID Module installiert hast!

Bei fehlerhafter Vererbungsreihenfolge wird die Rechnung nicht mehr per E-Mail versendet, sondern direkt an den Browser ausgegeben.

Change-Full

Bei dem Modul sind Anpassungen an deinen Template-Dateien erforderlich. Bevor du die Änderungen durchführst, sichere bitte deine aktuellen Templates. Passe dann die Dateien entsprechend denen im Changed-full Verzeichnis an. Die zu ändernden Stellen sind mit **DWA (BEGIN + END)** gekennzeichnet. Wenn du das Modul deaktivieren möchtest, setze deine mit **DWA (BEGIN + END)** gekennzeichneten Anpassungen wieder zurück.

Falls du möchtest, dass Kunden ihre Rechnungen im Kundenkonto herunterladen dürfen, sind Anpassungen an deinen Template-Dateien erforderlich.

Achtung – wenn du von Version 3.0 auf eine neuere Version umstellst, übernimm bitte die Änderungen aus changed-full erneut. Dann können Kunden auch Rechnungen herunterladen, die du zur Ansicht / Druck im Shop-Backend lediglich erzeugt hast.

Modul registrieren

Ab OXID 6.2 müssen Module, die per FTP aufgespielt werden, zusätzlich per Composeranruf registriert werden, damit sie im Admin angezeigt werden.

Verbinde dich dazu per SSH-Konsole mit deinem Server. Wechsel ins Verzeichnis deines Shops in die Ebene in der sich auch die Verzeichnisse "vendor" und "source" befinden. Ggf. muss dem folgenden Befehl der Pfad zur korrekten PHP-Version vorangestellt werden:

Ersetze bitte den Platzhalter [Modulld] durch den Verzeichnisnamen des Moduls, z.B. "dwa_csvexport"

```
vendor/bin/oe-console oe:module:install source/modules/dwa/[Modulld]
```

Modul aktivieren

Gehe in den Adminbereich deines Shops und dort auf **Erweiterungen** → **Module**. Wähle dort das Modul aus und klick im Reiter „Stamm“ auf „Aktivieren“.

Wichtig: Falls du eine Fehlermeldung erhältst, oder nach dem Aktivieren z.B. deine Artikel nicht mehr angezeigt werden, hat die automatische Aktualisierung der Views nicht geklappt. Gehe in diesem Fall einfach auf **Service** → **Tools** und aktualisiere die Views manuell.

Tmp-Verzeichnis leeren

Lösche alle Dateien bis auf die .htaccess aus dem tmp-Verzeichnis deines Shops.

Konfiguration

SICHERHEITSKEY FÜR DEN RECHNUNGSVERSAND

Ab Version 3.11 haben wir für den Rechnungsversand aus dem Backend einen Sicherheitskey eingeführt. Dieser wird bei Installation des Moduls automatisch generiert. Du kannst ihn im Modul auf dem Tab „Einstellungen“ einsehen und auch jederzeit beliebig ändern.

E-MAIL TEXT UND BETREFF ANPASSEN

Gehe nun auf **Kundeninformationen** → **CMS** und suche nach dem Snippet mit der Id „dwa_invoicemail“. Die deutsche E-Mail ist bereits vorkonfiguriert, du kannst hier beliebige Anpassungen vornehmen oder die E-Mail in andere Sprachen übersetzen.

Der Titel, den du hier angibst, wird als E-Mail Betreff verwendet, der Text als E-Mail Inhalt. Der Standardfooter (Impressum) von OXID eShop wird automatisch angehängt.

Du kannst sowohl im E-Mail Text als auch in der Betreffzeile Variablen verwenden.

\$shop – beinhaltet die Angaben zum Shop (oxshop)

\$oOrder – beinhaltet das oxOrder Objekt

\$user – beinhaltet den Kunden (oxuser)

Bitte achte darauf, gültige Variablen zu verwenden.

Wird die Rechnung als PDF ausgegeben, anstatt per E-Mail versendet zu werden, ist dies ein Indiz dafür, dass ungültige Variablen verwendet wurden.

Achtung – wenn du einen HTML Editor als OXID Modul nutzt, kann es bei der Verwendung von Smarty-Variablen zu Problemen kommen. Die E-Mail kann dann nicht generiert werden.

Lösung: Deaktiviere den Editor, gehe dann im CMS zum E-Mail Text, speichere ihn einmal ab und aktiviere den Editor wieder. Anschließend darfst du den E-Mail Text nicht mehr ändern (oder nach dem Ändern erneut diese Schritte ausführen). Aufgefallen ist dieser Fehler häufig mit dem MCK Editor.

WELCHE VARIABLEN DU IN DER E-MAIL UND IM BETREFF VERWENDEN KANNST

Verwendbar sind alle Daten des Shops, des Kunden und der Bestellung. Erweiterungen sind auf Anfrage möglich. Variablen werden immer innerhalb eckiger und geschweiften Klammern `{{ }}` angegeben.

Um dir die Arbeit zu erleichtern, haben wir dir hier einige gern verwendete Beispiele zusammengestellt:

Bestellnummer	<code>{{ \$oOrder->oxorder__oxordernr->value }}</code>
Bestelldatum (dd.mm.YYYY)	<code>{{ \$oOrder->oxorder__oxorderdate->value date_format:"%d.%m.%Y" }}</code>
Anrede des Kunden	<code>{{ \$user->oxuser__oxsal->value oxmultilangsal }}</code>
Vorname des Kunden	<code>{{ \$user->oxuser__oxfname->value }}</code>
Nachname des Kunden	<code>{{ \$user->oxuser__oxlname->value }}</code>
Name des Shops	<code>{{ \$shop->oxshops__oxtitle->value }}</code>
E-Mail des Shops	<code>{{ \$shop->oxshops__oxorderemail->value }}</code>

RECHNUNG MIT BESTELLBESTÄTIGUNG

Falls du möchtest, dass die Rechnung als PDF direkt an die automatisch versendete Bestellbestätigung angehängt wird, aktiviere diese Option in den Moduleinstellungen. Gehe dazu zurück zu den OXID Modulen, wähle das Modul „**Rechnung per E-Mail**“ und wechsele zum Tab „**Einstellungen**“.

Hier findest du die entsprechende Option. Außerdem kann hier diese Funktion generell aktiviert, für die Zahlung per Vorkasse aber deaktiviert werden.

Statt die Rechnung automatisch als E-Mail Anhang in der Bestellbestätigung zu versenden, kannst du sie auch einfach nur generieren lassen. Sie kann dann von deinen Kunden sofort im Kundenkonto heruntergeladen werden (wenn du die Anpassung "Changed-full" vorgenommen hast).

RECHNUNG MIT VERSAND-MITTEILUNG

Die Rechnung kann alternativ auch als Anhang der „Versendet“ E-Mail von OXID verschickt werden. Um diese Funktion zu nutzen, aktiviere die Option in den Moduleinstellungen.

KOPIE DER RECHNUNGSMAIL

Du erhältst standardmäßig eine Kopie der Rechnung, die du an deine Kunden aus dem Backend heraus versendest. Diese Option kannst du in den Moduleinstellungen deaktivieren.

JETZT KANN ES LOSGEHEN

Du kannst nun im Backend unter **Bestellungen verwalten** → **Bestellungen** für die jeweilige Bestellung die Rechnung per Email versenden.

Wähle die Bestellung aus und klicke dann oben auf den Button „**Rechnung versenden**“. Als Sprache ist immer die Sprache vorausgewählt, in der die Bestellung durchgeführt wurde.

Die Rechnung wird an die für die Bestellung hinterlegte E-Mail Adresse versendet. Du kannst das prüfen, indem du in der Bestellung auf den Tab „**Adressen**“ wechselst. Hier kannst du auch zu Testzwecken vorübergehend die E-Mail Adresse ändern!

Nachdem eine Rechnung versendet wurde, siehst du in der Bestellung eine Information, wann der Versand erfolgt ist. Du hast natürlich jederzeit die Möglichkeit, die Rechnung erneut zu senden (z. B. nach Änderung der Bestellung).

Tipp: Führe nach der Einrichtung des Moduls zuerst eine Testbestellung aus und schicke dir die Rechnung dazu selbst zu, um die Funktionalität, den E-Mail Text usw. zu prüfen.

RECHNUNGSDOWNLOAD IM KUNDENKONTO

Um den Download von Rechnungen für Kunden in ihrem Kundenkonto zu aktivieren, übernimmst du die Änderungen aus changed-full in Ihr Shop Theme.

Beachte bitte, dass Kunden die Rechnung erst dann herunterladen können, wenn sie generiert wurde.

Achtung: Ab Version 3.06 wird die Rechnung nicht mehr fürs Kundenkonto generiert, wenn du sie im Backend druckst. Wenn du die automatische Generierung bei Bestellung deaktiviert hast, muss die Rechnung an den Kunden versendet werden, damit sie auch im Kundenkonto zur Verfügung steht!

Du kannst in den Moduleinstellungen die automatische Generierung von Rechnungen bei der Bestellung aktivieren. Rückwirkend kann das Modul jedoch keine Rechnungen generieren.

Beachte bitte, dass mit der Einstellung „Rechnung nur generieren, wenn Kunde bezahlt hat“ die Rechnung für Vorkasse-Bestellungen nicht automatisch generiert wird! Um die Rechnung dem Kunden später zur Verfügung zu stellen, muss sie an den Kunden per E-Mail gesendet werden. Wurde keine Rechnung generiert, hat der Kunde im Kundenkonto keinen Rechnungslink an der Bestellung.

Datenschutzhinweis

Rechnungen werden gehasht abgespeichert, d. h. der Direktzugriff auf Rechnungen ist nahezu ausgeschlossen. Der Download von Rechnungen ist nur für eigene Bestellungen des Kunden möglich.

[Hier kommst du direkt zum Modul →](#)

Fragen, Anregungen oder Wünsche?

Für direkte Fragen, Anregungen oder wenn du Unterstützung brauchst, erreichst du uns [über unser Kontaktformular](#).

Für News, Infos und Inspirationen rund um eCommerce, Marketing und Anti-Stress [abonniere unseren Grips-Letter](#).

Seit 2024 machen wir (fast) nur noch Shopware.

Wenn du mit uns zu Shopware migrieren möchtest, [fordere dir hier ein Angebot an](#).